

Inhaltsverzeichnis

ERGEBNISSE - ERLÄUTERUNGEN	2
ERGEBNISSE	
- Einwohnergemeinde (ohne Spezialfinanzierungen)	3
- Wasserwerk	4
- Abwasserbeseitigung	5
- Abfallwirtschaft	6
- Einwohnergemeinde (gesamt)	7
ENTWICKLUNG NETTOSCHULDEN	8
ERFOLGSRECHNUNG	8
- Zusammenzug	8
- 0 Allgemeine Verwaltung	9
- 1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	10
- 2 Bildung	11
- 3 Kultur, Sport und Freizeit	12
- 4 Gesundheit	13
- 5 Soziale Sicherheit	14
- 6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	15
- 7101 / 7201 / 7301 Wasser, Abwasser, Abfall	16
- 7 Umweltschutz und Raumordnung	18
- 8 Volkswirtschaft	19
- 9 Finanzen und Steuern	20
STEUERABSCHLUSS	21
ARTENGLIEDERUNG	23
BILANZ	24
INVESTITIONSRECHNUNG	25
KREDITKONTROLLE	26
KENNZAHLEN	34
ANTRAG (Genehmigung Jahresrechnung)	36

ERGEBNISSE - ERLÄUTERUNGEN

Allgemeine Erläuterungen Einwohnergemeinde (ohne Spezialfinanzierungen)

Das operative Ergebnis liegt um Fr. 809'354 unter dem Budget.

Das Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung liegt ebenfalls um Fr. 809'354 unter dem Budget.

Die Nettoinvestitionen liegen Fr. 108'376 tiefer als budgetiert.

Bei einer um Fr. 737'417 tieferen Selbstfinanzierung ist das Finanzierungsergebnis um Fr. 629'041 schlechter als budgetiert.

Die Nettoverschuldung beträgt Ende 2016 Fr. 17.9 Mio. (Vorjahr 15.5 Mio.) und die Verschuldung pro Einwohner beträgt neu Fr. 2'072 (Vorjahr Fr. 1'812).

Allgemeine Erläuterungen Wasserwerk

Das operative Ergebnis schliesst um Fr. 205'081 besser ab als budgetiert.

Das Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung ist um Fr. 179'414 besser als budgetiert.

Die Nettoinvestitionen sind Fr. 346'782 höher als budgetiert.

Das Nettovermögen beträgt neu Ende 2016 Fr. 1'833'189.

Allgemeine Erläuterungen Abwasserbeseitigung

Das operative Ergebnis schliesst um Fr. 79'465 schlechter ab als budgetiert.

Das Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung ist identisch mit dem operativen Ergebnis.

Die Nettoinvestitionen liegen um Fr. 179'208 unter dem Budget.

Das Nettovermögen beträgt neu Ende 2016 Fr. 3'839'978.

Allgemeine Erläuterungen Abfallwirtschaft

Das operative Ergebnis schliesst um Fr. 101'207 besser ab als budgetiert.

Das Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung ist identisch mit dem operativen Ergebnis.

Die Nettoinvestitionen betragen Fr. 0 (gemäss Budget).

Das Nettovermögen beträgt neu Ende 2016 Fr. 317'197.

ERGEBNIS – Einwohnergemeinde (ohne Spezialfinanzierungen)

	Rechnung 2016	Budget 2016	Rechnung 2015	
ERFOLGSRECHNUNG				
Betrieblicher Aufwand				
30	Personalaufwand	7'447'970.51	7'585'485.00	7'470'468.35
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	4'271'418.34	4'367'934.00	4'761'263.86
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'954'264.95	2'014'978.00	1'915'707.80
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	132'650.00	0.00	188'960.00
36	Transferaufwand	18'425'092.06	17'668'063.00	17'684'143.90
37	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
	Total Betrieblicher Aufwand	32'231'395.86	31'636'460.00	32'020'543.91
Betrieblicher Ertrag				
40	Fiskalertrag	25'080'861.90	26'124'000.00	24'909'485.31
41	Regalien und Konzessionen	116'281.75	120'000.00	119'314.35
42	Entgelte	3'431'616.06	3'339'865.00	3'388'917.96
43	Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
46	Transferertrag	2'953'874.52	2'362'510.00	2'623'053.86
47	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
	Total Betrieblicher Ertrag	31'582'634.23	31'946'375.00	31'040'771.48
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-648'761.63	309'915.00	-979'772.43
34	Finanzaufwand	540'443.03	652'040.00	562'448.84
44	Finanzertrag	344'625.11	306'900.00	440'271.41
	Ergebnis aus Finanzierung	-195'817.92	-345'140.00	-122'177.43
	Operatives Ergebnis	-844'579.55	-35'225.00	-1'101'949.86
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	1'256'870.00	1'256'870.00	1'256'870.00
	Ausserordentliches Ergebnis	1'256'870.00	1'256'870.00	1'256'870.00
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	412'290.45	1'221'645.00	154'920.14
	(+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)			
INVESTITIONSRECHNUNG				
Investitionsausgaben				
50	Sachanlagen	3'669'151.73	3'736'000.00	2'837'195.91
51	Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0.00	0.00
52	Immaterielle Anlagen	61'671.80	0.00	21'904.70
54	Darlehen	0.00	0.00	0.00
55	Beteiligungen und Grundkapitalien	0.00	0.00	0.00
56	Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00
58	Ausserordentliche Investitionen	0.00	0.00	0.00
	Total Investitionsausgaben	3'730'823.53	3'736'000.00	2'859'100.61
Investitionseinnahmen				
60	Abgang von Sachanlagen	0.00	0.00	0.00
61	Rückerstattung Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0.00	0.00
62	Abgang von immateriellen Anlagen	0.00	0.00	0.00
63	Investitionsbeiträge	103'199.97	0.00	3'710.20
64	Rückzahlung von Darlehen	0.00	0.00	0.00
65	Abgang von Beteiligungen, Grundkapitalien	0.00	0.00	0.00
66	Rückzahlung von Investitionsbeiträgen	0.00	0.00	0.00
68	Ausserordentliche Investitionseinnahmen	0.00	0.00	0.00
	Total Investitionseinnahmen	103'199.97	0.00	3'710.20
	Ergebnis Investitionsrechnung	-3'627'623.56	-3'736'000.00	-2'855'390.41
	Selbstfinanzierung	1'242'335.40	1'979'753.00	1'002'717.94
	Finanzierungsergebnis	-2'385'288.16	-1'756'247.00	-1'852'672.47
	(+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)			

ERGEBNIS – Wasserwerk

	Rechnung 2016	Budget 2016	Rechnung 2015	
ERFOLGSRECHNUNG				
Betrieblicher Aufwand				
30	Personalaufwand	374'521.17	393'930.00	393'272.74
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	412'809.29	574'820.00	385'902.76
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	108'260.02	91'632.00	88'746.40
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
36	Transferaufwand	88'830.70	89'050.00	89'056.45
37	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
	Total Betrieblicher Aufwand	984'421.18	1'149'432.00	956'978.35
Betrieblicher Ertrag				
40	Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00
41	Regalien und Konzessionen	0.00	0.00	0.00
42	Entgelte	1'426'664.35	1'347'500.00	1'477'252.05
43	Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
46	Transferertrag	164'381.55	197'475.00	222'133.50
47	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
	Total Betrieblicher Ertrag	1'591'045.90	1'544'975.00	1'699'385.55
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	606'624.72	395'543.00	742'407.20
34	Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00
44	Finanzertrag	0.00	6'000.00	719.00
	Ergebnis aus Finanzierung	0.00	6'000.00	719.00
	Operatives Ergebnis	606'624.72	401'543.00	743'126.20
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	25'667.00	25'667.00
	Ausserordentliches Ergebnis	0.00	25'667.00	25'667.00
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	606'624.72	427'210.00	768'793.20
	(+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)			
INVESTITIONSRECHNUNG				
Investitionsausgaben				
50	Sachanlagen	431'521.38	88'000.00	245'091.78
51	Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0.00	0.00
52	Immaterielle Anlagen	0.00	0.00	0.00
54	Darlehen	0.00	0.00	0.00
55	Beteiligungen und Grundkapitalien	0.00	0.00	0.00
56	Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00
58	Ausserordentliche Investitionen	0.00	0.00	0.00
	Total Investitionsausgaben	431'521.38	88'000.00	245'091.78
Investitionseinnahmen				
60	Abgang von Sachanlagen	0.00	0.00	0.00
61	Rückerstattung Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0.00	0.00
62	Abgang von immateriellen Anlagen	0.00	0.00	0.00
63	Investitionsbeiträge	171'739.25	175'000.00	99'525.00
64	Rückzahlung von Darlehen	0.00	0.00	0.00
65	Abgang von Beteiligungen, Grundkapitalien	0.00	0.00	0.00
66	Rückzahlung von Investitionsbeiträgen	0.00	0.00	0.00
68	Ausserordentliche Investitionseinnahmen	0.00	0.00	0.00
	Total Investitionseinnahmen	171'739.25	175'000.00	99'525.00
	Ergebnis Investitionsrechnung	-259'782.13	87'000.00	-145'566.78
	Selbstfinanzierung	697'448.19	488'675.00	822'614.10
	Finanzierungsergebnis	437'666.06	575'675.00	677'047.32
	(+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)			
BILANZ				
	Nettovermögen/Nettoschuld per 01.01.	1'395'523.05		718'475.73
	Nettovermögen/Nettoschuld per 31.12.	1'833'189.11		1'395'523.05
	(+ = Nettovermögen / - = Nettoschuld)			
	Veränderung = Finanzierungsergebnis	437'666.06		677'047.32

ERGEBNIS – Abwasserbeseitigung

	Rechnung 2016	Budget 2016	Rechnung 2015	
ERFOLGSRECHNUNG				
Betrieblicher Aufwand				
30	Personalaufwand	6'528.80	3'700.00	2'162.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	63'427.98	89'800.00	94'171.62
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	222'050.28	136'082.00	207'526.40
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
36	Transferaufwand	590'695.96	590'240.00	500'999.64
37	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
	Total Betrieblicher Aufwand	882'703.02	819'822.00	804'859.66
Betrieblicher Ertrag				
40	Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00
41	Regalien und Konzessionen	0.00	0.00	0.00
42	Entgelte	1'024'037.10	1'043'652.00	1'063'891.00
43	Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
46	Transferertrag	34'830.50	13'800.00	26'559.80
47	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
	Total Betrieblicher Ertrag	1'058'867.60	1'057'452.00	1'090'450.80
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	176'164.58	237'630.00	285'591.14
34	Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00
44	Finanzertrag	0.00	18'000.00	2'560.00
	Ergebnis aus Finanzierung	0.00	18'000.00	2'560.00
	Operatives Ergebnis	176'164.58	255'630.00	288'151.14
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
	Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	0.00
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	176'164.58	255'630.00	288'151.14
	(+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)			
INVESTITIONSRECHNUNG				
Investitionsausgaben				
50	Sachanlagen	97'893.74	20'000.00	172'491.09
51	Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0.00	0.00
52	Immaterielle Anlagen	0.00	0.00	0.00
54	Darlehen	0.00	0.00	0.00
55	Beteiligungen und Grundkapitalien	0.00	0.00	0.00
56	Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00
58	Ausserordentliche Investitionen	0.00	0.00	0.00
	Total Investitionsausgaben	97'893.74	20'000.00	172'491.09
Investitionseinnahmen				
60	Abgang von Sachanlagen	0.00	0.00	0.00
61	Rückerstattung Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0.00	0.00
62	Abgang von immateriellen Anlagen	0.00	0.00	0.00
63	Investitionsbeiträge	173'685.20	275'000.00	267'640.00
64	Rückzahlung von Darlehen	0.00	0.00	0.00
65	Abgang von Beteiligungen, Grundkapitalien	0.00	0.00	0.00
66	Rückzahlung von Investitionsbeiträgen	0.00	0.00	0.00
68	Ausserordentliche Investitionseinnahmen	0.00	0.00	0.00
	Total Investitionseinnahmen	173'685.20	275'000.00	267'640.00
	Ergebnis Investitionsrechnung	75'791.46	255'000.00	95'148.91
	Selbstfinanzierung	363'384.36	377'912.00	469'117.74
	Finanzierungsergebnis	439'175.82	632'912.00	564'266.65
	(+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)			
BILANZ				
	Nettovermögen/Nettoschuld per 01.01.	3'400'802.84		2'836'536.19
	Nettovermögen/Nettoschuld per 31.12.	3'839'978.66		3'400'802.84
	(+ = Nettovermögen / - = Nettoschuld)			
	Veränderung = Finanzierungsergebnis	439'175.82		564'266.65

ERGEBNIS – Abfallwirtschaft

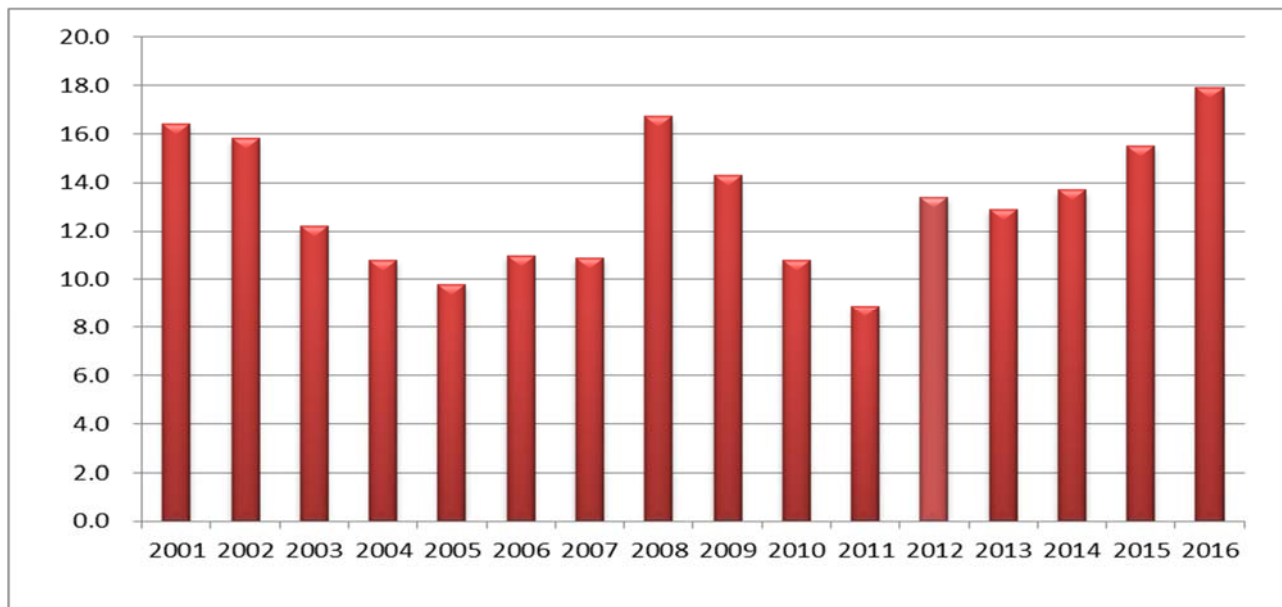
	Rechnung 2016	Budget 2016	Rechnung 2015	
ERFOLGSRECHNUNG				
Betrieblicher Aufwand				
30	Personalaufwand	5'363.90	6'770.00	5'208.20
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	523'183.65	605'375.00	530'544.14
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2'520.37	0.00	0.00
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
36	Transferaufwand	123'848.10	123'010.00	124'827.80
37	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
	Total Betrieblicher Aufwand	654'916.02	735'155.00	660'580.14
Betrieblicher Ertrag				
40	Fiskalertrag	0.00	0.00	0.00
41	Regalien und Konzessionen	0.00	0.00	0.00
42	Entgelte	735'468.06	712'400.00	723'075.61
43	Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
46	Transferertrag	0.00	0.00	0.00
47	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
	Total Betrieblicher Ertrag	735'468.06	712'400.00	723'075.61
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	80'552.04	-22'755.00	62'495.47
34	Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00
44	Finanzertrag	0.00	2'100.00	294.00
	Ergebnis aus Finanzierung	0.00	2'100.00	294.00
	Operatives Ergebnis	80'552.04	-20'655.00	62'789.47
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
	Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	0.00
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	80'552.04	-20'655.00	62'789.47
	(+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)			
INVESTITIONSRECHNUNG				
Investitionsausgaben				
50	Sachanlagen	0.00	0.00	121'976.42
51	Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0.00	0.00
52	Immaterielle Anlagen	0.00	0.00	0.00
54	Darlehen	0.00	0.00	0.00
55	Beteiligungen und Grundkapitalien	0.00	0.00	0.00
56	Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00
58	Ausserordentliche Investitionen	0.00	0.00	0.00
	Total Investitionsausgaben	0.00	0.00	121'976.42
Investitionseinnahmen				
60	Abgang von Sachanlagen	0.00	0.00	0.00
61	Rückerstattung Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0.00	0.00
62	Abgang von immateriellen Anlagen	0.00	0.00	0.00
63	Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00
64	Rückzahlung von Darlehen	0.00	0.00	0.00
65	Abgang von Beteiligungen, Grundkapitalien	0.00	0.00	0.00
66	Rückzahlung von Investitionsbeiträgen	0.00	0.00	0.00
68	Ausserordentliche Investitionseinnahmen	0.00	0.00	0.00
	Total Investitionseinnahmen	0.00	0.00	0.00
	Ergebnis Investitionsrechnung	0.00	0.00	-121'976.42
	Selbstfinanzierung	83'072.41	-20'655.00	62'789.47
	Finanzierungsergebnis	83'072.41	-20'655.00	-59'186.95
	(+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)			
BILANZ				
	Nettovermögen/Nettoschuld per 01.01.	234'125.01		293'311.96
	Nettovermögen/Nettoschuld per 31.12.	317'197.42		234'125.01
	(+ = Nettovermögen / - = Nettoschuld)			
	Veränderung = Finanzierungsergebnis	83'072.41		-59'186.95

ERGEBNIS – Einwohnergemeinde (gesamt)

	Rechnung 2016	Budget 2016	Rechnung 2015	
ERFOLGSRECHNUNG				
Betrieblicher Aufwand				
30	Personalaufwand	7'834'384.38	7'989'885.00	7'871'111.29
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	5'270'839.26	5'637'929.00	5'771'882.38
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2'287'095.62	2'242'692.00	2'211'980.60
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	132'650.00	0.00	188'960.00
36	Transferaufwand	19'228'466.82	18'470'363.00	18'399'027.79
37	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
	Total Betrieblicher Aufwand	34'753'436.08	34'340'869.00	34'442'962.06
Betrieblicher Ertrag				
40	Fiskalertrag	25'080'861.90	26'124'000.00	24'909'485.31
41	Regalien und Konzessionen	116'281.75	120'000.00	119'314.35
42	Entgelte	6'617'785.57	6'443'417.00	6'653'136.62
43	Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00
46	Transferertrag	3'153'086.57	2'573'785.00	2'871'747.16
47	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
	Total Betrieblicher Ertrag	34'968'015.79	35'261'202.00	34'553'683.44
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	214'579.71	920'333.00	110'721.38
34	Finanzaufwand	540'443.03	652'040.00	562'448.84
44	Finanzertrag	344'625.11	333'000.00	443'844.41
	Ergebnis aus Finanzierung	-195'817.92	-319'040.00	-118'604.43
	Operatives Ergebnis	18'761.79	601'293.00	-7'883.05
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	1'256'870.00	1'282'537.00	1'282'537.00
	Ausserordentliches Ergebnis	1'256'870.00	1'282'537.00	1'282'537.00
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	1'275'631.79	1'883'830.00	1'274'653.95
	(+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)			
INVESTITIONSRECHNUNG				
Investitionsausgaben				
50	Sachanlagen	4'198'566.85	3'844'000.00	3'376'755.20
51	Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0.00	0.00
52	Immaterielle Anlagen	61'671.80	0.00	21'904.70
54	Darlehen	0.00	0.00	0.00
55	Beteiligungen und Grundkapitalien	0.00	0.00	0.00
56	Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00
58	Ausserordentliche Investitionen	0.00	0.00	0.00
	Total Investitionsausgaben	4'260'238.65	3'844'000.00	3'398'659.90
Investitionseinnahmen				
60	Abgang von Sachanlagen	0.00	0.00	0.00
61	Rückerstattung Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0.00	0.00
62	Abgang von immateriellen Anlagen	0.00	0.00	0.00
63	Investitionsbeiträge	448'624.42	450'000.00	370'875.20
64	Rückzahlung von Darlehen	0.00	0.00	0.00
65	Abgang von Beteiligungen, Grundkapitalien	0.00	0.00	0.00
66	Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00
68	Ausserordentliche Investitionseinnahmen	0.00	0.00	0.00
	Total Investitionseinnahmen	448'624.42	450'000.00	370'875.20
	Ergebnis Investitionsrechnung	-3'811'614.23	-3'394'000.00	-3'027'784.70
	Selbstfinanzierung	2'386'240.36	2'825'685.00	2'357'239.25
	Finanzierungsergebnis	-1'425'373.87	-568'315.00	-670'545.45
	(+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)			

ENTWICKLUNG NETTOSCHULDEN

Entwicklung Nettoschulden 2001 - 2016



(Angaben in Mio. Fr.)

Nettoschulden per 31.12.2016 = 17.9 Mio. Franken

Nettoschuld pro Einwohner per 31.12.2016 = Fr. 2'072

(siehe auch Kennzahlen, S. 34)

ERFOLGSRECHNUNG

	Zusammenzug (ohne Eigenwirtschaftsbetriebe)	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	Allgemeine Verwaltung	3'990'698	677'614	4'033'281	612'980	4'164'729	697'328
1	Öff. Ordnung u. Sicherheit, Vert.	2'684'445	1'457'429	2'774'012	1'369'755	2'813'113	1'413'151
2	Bildung	8'917'991	1'018'305	9'033'511	838'300	9'003'758	1'015'851
3	Kultur, Sport und Freizeit	2'587'764	456'979	2'466'202	395'860	2'469'290	402'181
4	Gesundheit	3'086'085	102'232	2'633'285	102'000	2'544'541	100'685
5	Soziale Sicherheit	7'630'241	2'534'786	7'234'515	2'393'080	7'019'644	2'346'483
6	Verkehr u. Nachrichtenübermittl.	1'732'517	146'519	2'022'782	106'000	1'988'458	228'232
7	Umweltschutz u. Raumordnung	605'820	266'913	506'879	31'500	821'288	274'148
8	Volkswirtschaft	101'790	165'677	101'620	148'500	97'856	149'135
9	Finanzen und Steuern	2'810'781	27'321'676	3'756'988	28'565'100	2'803'953	27'099'439
Total		34'148'131	34'148'131	34'563'075	34'563'075	33'726'631	33'726'632

Allgemein

Die Einführung von HRM2 kann mit dem Rechnungsabschluss 2016 definitiv als abgeschlossen betitelt werden. Vereinzelt gab es noch Verschiebungen (auch bezüglich Vorgaben von Seiten des Kantons) und innerhalb der Abschreibungskonten noch Abweichungen. Die letzten „Korrekturen“ und „Anpassungen“ dürften zu Beginn des Rechnungsjahres 2017 erfolgen.

0	Allgemeine Verwaltung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0110	Legislative	233'559	-	203'800	-	219'852	639
0120	Exekutive	421'857	580	447'580	-	461'030	-
0211	Abteilung Finanzen	478'082	200'267	499'200	208'000	497'655	194'582
0212	Abteilung Steuern	710'560	46'049	693'015	30'000	666'846	33'633
0220	Allgemeine Dienste, übrige	397'607	86'360	516'190	47'300	569'536	51'337
0221	Gemeindekanzlei	461'921	25'041	460'680	26'000	454'931	22'047
0222	Abteilung Bau + Planung	860'002	193'453	795'740	177'900	814'761	270'886
0290	Verwaltungsliegenschaften, übrige	427'110	125'865	417'076	123'780	480'118	124'203
Total		3'990'698	677'614	4'033'281	612'980	4'164'729	697'328
Nettoaufwand (= Saldo)			3'313'084		3'420'301		3'467'402

Abweichung:			
gegenüber Budget	-107'217	-3.13%	
gegenüber Rechnung VJ	-154'318	-4.45%	

0110 Der Mehraufwand an Sitzungsgeldern gegenüber Budget verursachten die durch den Einwohnerrat einberufene Arbeitsgruppe Finanzen (nicht budgetiert) sowie die Finanzkommission.

Zusätzliche Abstimmungsvorlagen führten zu einer Budgetüberschreitung. Ausserdem mussten einzelne Unterlagen aus zeitlichen Gründen mit A-Post verschickt werden; daher entstanden höhere Versandkosten.

0211 Mit einer Temporärkraft konnte die Unterbesetzung in der Abteilung Finanzen aufgefangen und die Aufarbeitung von Pendenzen in Angriff genommen werden. Dabei wurde erkannt, dass bei einzelnen Projekten eine enge Begleitung erforderlich ist und die Aufarbeitung zeitlich verteilt werden muss. Dies führte zu Minderaufwendungen im 2016.

Im Gegenzug führten verstärkte Bemühungen im Inkassowesen zu hohen Betriebskosten. Insbesondere bei Fällen mit bevorstehenden Liegenschaften-Verwertungen mussten hohe Kostenvorschüsse geleistet werden (Rückerstattung im Folgejahr).

0212 Ein unfallbedingter Arbeitsausfall machte bei der Abteilung Steuern den Einsatz von Fremdkräften notwendig. Daraus resultierten finanzielle Mehraufwendungen. Ein grosser Teil dieser Kosten wurde von der Unfallversicherung zurückerstattet.

0220 Aufgrund eines Lehrabbruches beschäftigte die Gemeindeverwaltung nur drei statt vier Lernende. Eine Teilzeitstelle für einen Hilfsmitarbeiter wurde vorübergehend nicht besetzt. Im Rahmen der Sparbemühungen wurden diverse – nicht dringende – Positionen zurückgestellt. Ebenso konnten im IT-Bereich diverse Dienstleistungen selbst erledigt werden, womit entsprechende Einsparungen resultierten.

Ausserordentliche Rückerstattungen von Überschussbeteiligungen (Versicherungen) sowie Weiterverrechnung von Dienstleistungen führten zu entsprechenden Mehrerträgen.

0222 Die Lohnkosten der neu geschaffenen Stelle des Leiters Technische Dienste/Liegenschaften waren bei der Budgetierung noch nicht bekannt. Als Kompensation wurde eine Stelle beim Baudienst vorderhand nicht besetzt (Funktion 9901).

Für die Einarbeitung der neuen Leiterin Hochbau und des Leiters Technische Dienste/Liegenschaften sowie zur Pendenzen-Aufarbeitung wurde der bisherige Leiter Hochbau bis Ende 2016 im Teilzeitpensum weiter beschäftigt.

1	Öff. Ordnung und Sicherheit Verteidigung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1110	Polizei	493'502	41'852	500'595	44'800	505'179	45'606
1120	Verkehrssicherheit	-	-	2'000	-	-	-
1400	Allgemeines Rechtswesen	94'192	113'214	103'810	72'500	92'534	84'844
1401	Einwohnerkontrolle	351'331	141'878	410'425	174'000	462'156	149'777
1404	Kindes-/Erwachsenenschutzdiens	313'724	28'391	282'230	20'000	273'433	46'690
1407	Regionales Betreibungsamt	868'526	868'526	774'280	774'280	796'970	796'970
1500	Feuerwehr	441'785	263'569	565'660	284'175	551'415	289'264
1610	Militärische Verteidigung	11'758	-	15'292	-	14'998	-
1620	Zivilschutz	109'627	-	119'720	-	116'428	-
Total		2'684'445	1'457'429	2'774'012	1'369'755	2'813'113	1'413'151
Nettoaufwand (= Saldo)			1'227'015		1'404'257		1'399'962

Abweichung:			
	gegenüber Budget	-177'242	-12.62%
	gegenüber Rechnung VJ	-172'947	-12.35%

1400 Es gab klar mehr Einbürgerungsgesuche zu verzeichnen als bei der Budgetierung erwartet.

Bei der Budgetierung wurde noch davon ausgegangen, dass ein Betriebsbeitrag an das Regionale Betreibungsamt geleistet werden muss. Schlussendlich war die Funktion 1407 aber kostendeckend und es konnte ein Gebührenüberschuss von rund Fr. 19'500 vereinnahmt werden.

1401 Für 2016 wurde mit Aushilfspersonal für Scan-Arbeiten bei der Einwohnerkontrolle gerechnet. Die Scan-Arbeiten konnten jedoch bereits beim Jahreswechsel 2015/2016 abgeschlossen werden.

Die Kosten des Migrations- und Passamtes fielen tiefer aus als budgetiert (abhängig von Anzahl Ausländerbewilligungen/-verlängerungen und/oder Schweizer Identitätskarten). Dementsprechend fiel auch die Einnahmenseite tiefer aus.

1404 Durch Personalwechsel hervorgerufene Einarbeitungszeit und Mehrarbeit verursachten höhere Lohnkosten als budgetiert.

In einem Fall mussten gemäss KESB-Urteil die Kosten für einen ausserkantonalen Berufsbeistand übernommen werden. Diese Kosten waren ebenfalls nicht budgetiert.

1407 Mehrere Spezialfälle benötigten Rechtshilfen und den Beizug Dritter. Dieser Aufwand war höher als erwartet. Auch waren die Portokosten aufgrund der hohen Anzahl Sendungen - und aus rechtlichen Gründen eingeschriebenen Sendungen - höher als budgetiert. Im Gegenzug fielen jedoch auch die Gebührenerträge höher aus.

Bei der Budgetierung für 2016 wurde davon ausgegangen, dass die Gemeinden einen Aufwandüberschuss des Regionalen Betreibungsamtes decken müssen. Schlussendlich waren die Aufwendungen mit den anfallenden Betreibungsgebühren kostendeckend, sodass Ende Jahr eine Rückerstattung an die angeschlossenen Gemeinden vorgenommen werden konnte.

1500 Die Abschreibungen für Fahrzeuge der Feuerwehr sind teilweise weggefallen (vollumfänglich amortisiert). Der Wegfall war bei der Budgetierung nicht berücksichtigt.

2	Bildung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2110	Kindergarten	478'331	-	483'030	500	434'115	-
2120	Primarstufe	1'974'790	305	2'038'730	-	2'042'871	230
2130	Oberstufe	1'684'488	297'366	1'660'370	210'000	1'660'427	345'779
2140	Musikschule	657'841	333'652	631'850	326'000	655'869	332'638
2170	Schulliegenschaften	2'029'218	302'868	2'038'411	239'300	2'171'833	240'647
2180	Tagesbetreuung	208'041	-	242'850	-	182'166	-
2190	Schulleitung/Schulverwaltung	576'039	-	547'080	-	522'099	1'068
2191	Volksschule Sonstiges	446'500	26'172	463'190	19'500	454'671	37'048
2192	Jugendfest	38'994	-	50'000	-	-	-
2200	Sonderschulen	290'868	57'943	270'000	43'000	295'486	58'441
2300	Berufliche Grundbildung	532'632	-	607'750	-	583'974	-
2990	Bildung, übriges	250	-	250	-	250	-
Total		8'917'991	1'018'305	9'033'511	838'300	9'003'758	1'015'851
Nettoaufwand (= Saldo)			7'899'686		8'195'211		7'987'907

Abweichung:			
gegenüber Budget	-295'525	-3.61%	
gegenüber Rechnung VJ	-88'221	-1.10%	

2120 / 2130 Verschiedene Unterhaltsarbeiten fielen tiefer aus als erwartet. Weiter gab es Kosten-Verschiebungen ins Folgejahr, aufgrund Verzögerung Auslieferung neuer Lehrmittel sowie noch nicht durchgeführten Schulreisen und Klassenlager.

Aufgrund der geänderten Schulgeldberechnung liegen diese Erträge über dem Budget. Die Schülerzahlen wurden zum Zeitpunkt der Budgetierung zu tief geschätzt.

2140 Der Beitrag an die Musikschule Region Baden variiert und ist abhängig von der Anzahl Musikschüler sowie Kursbelegungen. Der Gesamtaufwand 2016 war höher als budgetiert, lag aber ungefähr auf Vorjahres-Niveau.

2170 Die Unterhaltskosten bei den Hochbauten sind höher ausgefallen als budgetiert, wurden aber durch anderweitige Einsparungen und/oder Rückerstattungen z. B. durch Versicherungen (Wasserschaden) etc. wieder aufgefangen.

2180 Die Beiträge an den Verein Kindertagesstätte (Tagesstrukturen) wurden zu hoch budgetiert und sind von verschiedenen nicht vorhersehbaren Faktoren abhängig (Angebot, Auslastung, Elternbeiträge etc.).

2192 Dank konsequenter Kostenkontrolle lagen die Kosten für das Jugendfest unter Budget. Ein kleiner Festbeitrag wurde als Projektkosten zusätzlich beim Jugendnetz verbucht (Funktion 5446).

2300 Die Schulgelder an gewerbliche Schulen sind abhängig von den Schülerzahlen; diese variieren und können im Vorfeld nur geschätzt werden.

3	Kultur, Sport und Freizeit	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3120	Denkmalpflege/Heimatschutz	20'000	-	17'000	-	8'355	-
3210	Bibliotheken	20'000	-	20'000	-	30'000	-
3211	Gemeindebibliothek	104'698	10'694	102'630	9'110	99'667	8'797
3220	Konzert und Theater	11'000	-	14'200	-	14'200	-
3290	Kultur, übriges	253'810	-	282'669	-	282'145	-
3291	Gemeindesaal	212'291	39'464	147'450	55'800	139'465	45'095
3410	Sport	1'083'931	321'295	933'764	245'950	1'009'201	269'695
3411	Schwimmbad	644'765	-	597'749	-	576'234	-
3420	Freizeit	62'657	-	168'860	-	141'671	-
3421	Ferienlager/Schneesportlager	138'294	76'362	144'340	76'400	134'115	69'389
3424	Ludothek	36'319	9'163	37'540	8'600	34'237	9'205
Total		2'587'764	456'979	2'466'202	395'860	2'469'290	402'181
Nettoaufwand (= Saldo)			2'130'785		2'070'342		2'067'109

Abweichung:			
gegenüber Budget	60'443	2.92%	
gegenüber Rechnung VJ	63'676	3.08%	

3291 Der Bürorum- und –einbau im Dachgeschoss des Gemeindesaales (für Leiter Liegen-schaften) verursachte nicht budgetierte Kosten in der Höhe von rund 12'800 Franken. Ein Wasserschaden im Untergeschosses des Gemeindesaales verursachte eine weitere Kostenüberschreitung von rund 47'200 Franken. Die Rückerstattung durch die Versiche-rung erfolgt erst im 2017.

3410 Die durch den Gemeinderat beschlossenen Massnahmen zur Reduktion der Lohnkosten konnten erst verzögert umgesetzt werden. Obwohl eine Reduktion gegenüber dem Vor-jahr resultierte, konnte die vom Einwohnerrat geforderte ausserordentliche Kostensen-kung nicht erreicht werden, da die Lohnkosten bereits beim ordentlichen Budget unter dem Durchschnitt der Vorjahre angesetzt waren. Es werden weitere Massnahmen zur Verbesserung des Betriebsergebnisses in der Sporthalle geprüft (Aufwand und Ertrag).

Eine Rechnung für Holzschnitzel hätte bei der Sporthalle (Heizverbund) noch in die Rech-nung 2015 verbucht werden sollen (Fr. 44'000).

3411 Das von der Gemeinde zu übernehmende Defizit 2016 am Hallen- und Gartenbad be-trug 486'726 Franken.

3420 Durch die neuen Dauerbepflanzungen fallen die Unterhaltsarbeiten durch den Gärtner geringer aus als in den früheren Jahren. Im Weiteren fielen keine übrigen und unvorher-sehbaren Unterhaltsarbeiten an Anlagen und Plätzen sowie Wanderwegen an.

Im Rahmen der Sparbemühungen wurden die Brunnenbeiträge an die Spezialfinanze-rung gestrichen. Die Kosten für den Wasserbezug werden neu durch das Wasserwerk getragen. Der Unterhalt der Brunnen geht dafür zu Lasten der Einwohnergemeinde.

4	Gesundheit	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4120	Kranken-, Alters- u. Pflegeheime	2'016'315	102'080	1'615'110	102'000	1'589'090	100'685
4210	Ambulante Krankenpflege	1'022'417	-	969'155	-	905'576	-
4320	Krankheitsbekämpfung, übrige	-	-	1'500	-	-	-
4330	Schulgesundheitsdienst	43'510	152	43'720	-	46'075	-
4340	Lebensmittelkontrolle	3'843	-	3'800	-	3'800	-
Total		3'086'085	102'232	2'633'285	102'000	2'544'541	100'685
Nettoaufwand (= Saldo)			2'983'854		2'531'285		2'443'856

Abweichung:			
	gegenüber Budget	452'569	17.88%
	gegenüber Rechnung VJ	539'997	22.10%

- 4120** Die Budgetierung der stationären Pflege erfolgte in Anlehnung an das Rechnungsergebnisses 2014 sowie einer zu erwartenden Kostensteigerung. Die tatsächlichen Kosten sind jedoch bedeutend höher ausgefallen.
- 4210** Der Beitrag an die Spitex fiel höher aus als budgetiert und liegt über den Vorjahres-Werten. Die Hauptgründe lagen in der Pensen-Aufstockung resp. -verschiebung in der Administration und der Leitung Pflege sowie in der Auslagerung der Buchhaltung. Die Beiträge für Krankentaggelder fielen höher aus als budgetiert und krankheits- resp. unfallbedingte Ausfälle führten zu Mehrkosten für temporäre Arbeitnehmer.

5	Soziale Sicherheit	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5310	Alters- u. Hinterlassenvers./AHV	22'161	12'866	23'990	12'800	20'530	12'944
5330	Leistungen an Pensionierte	35'682	-	34'200	-	44'685	-
5350	Leistungen an das Alter	46'760	-	45'150	-	42'685	-
5430	Alimentenbevorsch. u. -inkasso	93'730	14'732	140'000	55'000	113'261	46'792
5440	Jugendschutz	369'013	11'924	361'060	-	350'486	-
5446	Reg. Jugendschutz (Jugendnetz)	562'899	562'899	558'280	558'280	552'463	552'463
5450	Leistungen an Familien	86'508	2'611	46'700	3'000	56'069	1'468
5451	Kinderkrippen und Kinderhorte	536'454	-	474'000	-	479'716	-
5590	Arbeitslosigkeit	-	-	7'210	-	4'155	-
5720	Gesetzl. wirtschaftliche Hilfe	2'490'876	1'147'876	2'352'300	1'353'000	2'091'967	1'128'794
5730	Asylwesen	813'797	773'353	530'000	411'000	663'752	595'026
5790	Fürsorge, übriges	2'552'360	8'525	2'631'625	-	2'569'875	8'997
5920	Hilfsaktionen im Inland	7'200	-	10'000	-	2'500	-
5930	Hilfsaktionen im Ausland	12'800	-	20'000	-	27'500	-
Total		7'630'241	2'534'786	7'234'515	2'393'080	7'019'644	2'346'483
Nettoaufwand (= Saldo)			5'095'455		4'841'435		4'673'161

Abweichung:			
gegenüber Budget	254'020	5.25%	
gegenüber Rechnung VJ	422'294	9.04%	

- 5430** Durch die Abnahme von zu bevorschussenden Fällen lag der Aufwand für Alimentenbevorschussungen sowie für Alimenteninkassogebühren (Alimenteninkasso Aargau) tiefer als budgetiert. Nur noch rund 12 % der Ausgaben konnten im laufenden Jahr wieder vereinnahmt werden.
- 5440** Der Anteil der Gemeinde Obersiggenthal am Jugendnetz Siggenthal betrug im abgelaufenen Rechnungsjahr 55 % und entsprach dem Budget.
- 5450** Es hatten deutlich mehr Personen Anspruch auf Elternschaftsbeihilfe als budgetiert.
- 5451** Ein grösseres Angebot an Krippenplätzen (Eröffnung einer zusätzliche Krippe) führte zu entsprechenden Mehraufwendungen.
- 5720** Es ist generell eine Zunahme der Fallzahlen im Jahr 2016 festzustellen. Die tatsächlich ausbezahlten Sozialhilfe-Beiträge an Private liegen sowohl klar über Budget als auch über den Erfahrungszahlen der Vorjahre. Die Rückerstattungen sind jedoch nicht in gleichem Ausmasse gestiegen.
- 5730** Die Betreuungskosten für anerkannte Flüchtlinge sind deutlich gestiegen. Die eigentliche Sozialhilfe wird vom Bund übernommen und kann weiterverrechnet werden. Die Betreuung dieser Familien hat der Gemeinderat an die Caritas ausgelagert. Diese Kosten können nicht weiterverrechnet werden.
- 5790** Aufgrund aktueller SpARBemühungen wurden einige Weiterbildungen auf das Jahr 2017 verschoben. Aufgrund eines Wegganges (Personalwechsel) wurden rund Fr. 5'000 an Aus- und Weiterbildungskosten rückerstattungspflichtig. Die bewilligte Organisationsanalyse der Abteilung Soziales fiel günstiger aus als budgetiert.

6	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
6130	Kantonsstrassen, übrige	261'489	-	343'997	-	357'250	-
6150	Gemeindestrassen	916'088	76'862	1'059'940	36'000	1'023'924	162'572
6220	Regionalverkehr	488'440	-	552'345	-	540'784	-
6290	Öffentlicher Verkehr, übriges	66'500	69'657	66'500	70'000	66'500	65'660
Total		1'732'517	146'519	2'022'782	106'000	1'988'458	228'232
Nettoaufwand (= Saldo)			1'585'998		1'916'782		1'760'227

Abweichung:			
gegenüber Budget	-330'784	-17.26%	
gegenüber Rechnung VJ	-174'229	-9.90%	

6130 Der vom Kanton für 2016 angekündigte Kostenbeitrag für das Verkehrsmanagement Baden-Wettingen wurde noch nicht verrechnet (Fr. 26'000). Die jährlichen Wartungsarbeiten an Lichtsignalanlagen fielen günstiger aus als im budgetierten langjährigen Mittel. Auch mussten keine Graffitis entfernt werden.

Die budgetierten dekretsgemässen Beiträge an den Kanton für Strassenlärmsanierungsprojekte (Landstrasse und Hertensteinstrasse) wurden aufgrund des Baufortschrittes teilweise schon im 2015 abgerechnet und teilweise in die Folgejahre verschoben.

6150 Die Energiekosten für Strassenbeleuchtung fielen wiederum günstiger aus als prognostiziert (Nachtabstaltung/LED-Umrüstung etc. total – Fr. 37'600).

Als Sparmassnahme werden die Schlammsammler weniger oft geleert. Je nach Füllgrad wird ganz darauf verzichtet. Deshalb fallen geringere Entsorgungskosten an.

Für das vom Einwohnerrat abgelehnte Strassen- und Werkleitungssanierungsprojekt Langgasse sind Ingenieurhonorare angefallen, welche keinem Kredit angelastet werden konnten (Fr. 16'600). Die vor der Kreditgenehmigung durch den Einwohnerrat angefallenen Ingenieurhonorare für die Projektierung „Schrägerweg“ wurden versehentlich (noch) nicht auf den Kredit umgebucht (Fr. 14'600).

Generell wurden weniger Strassenreparaturen ausgeführt. Erstens war der Winter nicht besonder streng, so dass die Strassen weniger Frostschäden erlitten als im langjährigen Mittel, zweitens konnten wegen des fehlenden Mitarbeiters beim Baudienst weniger Kleinstreparaturen ausgeführt werden als gewünscht und drittens wurden im Zuge der Sparbemühungen nur die allerdringendsten Massnahmen ausgeführt.

Wegen des milden Winters fiel der Aufwand für Winterdienstarbeiten dementsprechend tiefer aus als erwartet. Demgegenüber mussten aufgrund eines Berichts der Stadtpolizei Baden (Verkehrssicherheit) jedoch erheblich mehr Markierungen erneuert werden als budgetiert, weil diese kaum mehr sichtbar waren.

Der Verkauf von zwei kleinen Parzellen führte zu ausserordentlichen und nicht budgetierten Buchgewinnen.

6220 Die Aufwendungen des Kantons für den öffentlichen Verkehr fielen tiefer aus als im Vorjahr. Dementsprechend fiel auch der Gemeindebeitrag tiefer aus als budgetiert.

WASSERWERK

Allgemeines

Das Wasserwerk schliesst mit einem betrieblichen Überschuss von Fr. 606'624 ab. Dies entspricht auch gleich dem operativen Ergebnis, da es aufgrund des tiefen Zinsumfeldes (teilweise Negativzinsen) kein Ergebnis aus Finanzierung gibt.

Unter Berücksichtigung des ausserordentlichen Ergebnisses (= 0 / Entnahme aus der Aufwertungsreserve war letztmals im 2015 möglich) resultiert ein Ertragsüberschuss in gleicher Höhe von Fr. 606'624. Damit fällt das Gesamtergebnis Fr. 179'414 besser aus als budgetiert.

- 7101** Der bauliche Unterhalt am Leitungsnetz liegt Fr. 125'250 unter Budget. Der grösste Anteil entfiel auf budgetierte aber nicht getätigte kleinere Netzerweiterungen im Zusammenhang mit anderen Werkleitungsbauarbeiten. Ausserdem wurden von Seiten Baufirmen noch nicht alle Arbeiten in Rechnung gestellt.

Aufgrund der abgeschlossenen Kredite und der damit verbundenen Übertragung und Aktivierung in der Anlagenbuchhaltung resultierten höhere Abschreibungen.

ABWASSERBESEITIGUNG

Allgemeines

Die Abwasserbeseitigung schliesst mit einem betrieblichen Überschuss von Fr. 176'164 ab. Analog dem Wasserwerk entspricht auch dieses Ergebnis sowohl dem operativen Ergebnis als auch dem Gesamtergebnis. Dieses liegt Fr. 79'465 unter Budget.

- 7201** Anstatt die Schäden 1. Priorität wie vorgeschlagen über die Erfolgsrechnung zu verbuchen, wurde entschieden, stattdessen eine umfassende Einwohnerratsvorlage für einen Sanierungskredit auszuarbeiten. Der budgetierte Betrag für den Unterhalt Tiefbauten wurde somit nicht benötigt. Im Übrigen mussten weniger Reparaturen und kleine Netzergänzungen vorgenommen werden als budgetiert.

Aufgrund der abgeschlossenen Kredite und der damit verbundenen Übertragung und Aktivierung in der Anlagenbuchhaltung resultierten höhere Abschreibungen.

ABFALLWIRTSCHAFT

Allgemeines

Die Abfallwirtschaft schliesst mit einem betrieblichen Überschuss von Fr. 80'552 ab und entspricht dem operativen Ergebnis respektive dem Gesamtergebnis. Dieses liegt Fr. 101'207 über Budget.

- 7301** Beim Grünguttransport wurde mit einer grösseren Menge und einem höheren Preis gerechnet. Die Dezember-Rechnung konnte nicht mehr im 2016 verbucht werden; bezüglich Periodizität werden die Dezember-Rechnungen zukünftig immer jeweils im Folgejahr verbucht. Bei der Grüngutverwertung wurden die Kosten ebenfalls zu hoch budgetiert.

Eigenwirtschaftsbetriebe

7101	Wasserversorgung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
		984'421	1'591'046	1'149'232	1'576'642	956'978	1'725'772
	Aufwandüberschuss		-		-		-
	Ertragsüberschuss	606'625		427'410		768'793	

7201	Abwasserbeseitigung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
		882'703	1'058'868	819'822	1'075'452	804'860	1'093'011
	Aufwandüberschuss		-		-		-
	Ertragsüberschuss	176'165		255'630		288'151	

7301	Abfallbewirtschaftung	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
		654'916	735'468	755'810	735'155	660'580	723'370
	Aufwandüberschuss		-		20'655		-
	Ertragsüberschuss	80'552		-		62'789	

(Zahlen auf ganze Franken gerundet)

7	Umweltschutz / Raumordnung (ohne Spezialfinanzierungen)	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7100	Wasserversorgung	369	-	-	-	-	-
7200	Abwasserbeseitigung	1'287	143	1'620	-	2'574	-
7300	Abfallwirtschaft	9'576	1'788	8'600	-	8'614	1'077
7410	Gewässerverbauungen	19'321	8'628	28'092	8'000	30'185	21'648
7500	Arten- und Landschaftsschutz	49'270	47'267	69'850	500	85'687	42'551
7690	Übr. Bekämpf. Umweltverschm.	9'504	62'779	1'000	-	38'380	7'963
7710	Friedhof und Bestattung	225'759	13'659	248'220	23'000	325'249	11'950
7790	Umweltschutz, übriges	55'296	-	64'695	-	55'751	-
7900	Raumordnung	235'438	132'650	84'802	-	274'848	188'960
Total		605'820	266'913	506'879	31'500	821'288	274'148
Nettoaufwand (= Saldo)			338'907		475'379		547'140

Abweichung:		
gegenüber Budget	-136'472	-28.71%
gegenüber Rechnung VJ	-208'233	-38.06%

7690 Es gab diverse Altlasten zu verzeichnen; bei allen konnten die notwendigen Untersuchungen abgeschlossen werden. Dadurch konnten diese auch vom Kanton beurteilt und die entsprechenden Aufwendungen dem Kanton (und Bund) anteilmässig verrechnet werden.

Vor den Untersuchungen ist jeweils nicht klar, ob die Beträge für eine abschliessende Beurteilung ausreichen. Bei einer Altlast war dies nicht der Fall, die notwendigen Zusatzuntersuchungen wurden durchgeführt.

Die Beiträge von Kanton und Bund wurden nicht budgetiert, da nicht klar war, wann die Untersuchungen abgeschlossen werden können.

7710 Der Unterhalt an den Wegen fiel viel geringer aus als erwartet. Die Bestattungen im Gemeinschaftsgrab haben weiter zugenommen, was sich in niedrigere Kosten bei Graböffnungen niederschlug.

7900 Für Einzonungen im Baugebiet konnten erneut Mehrwertabgabe-Gelder verbucht werden (Fr. 132'650). Diese Gelder können nur zweckgebunden gemäss Bau- und Nutzungsordnung verwendet werden und wurden als Einlage in Spezialfinanzierung in der Bestandesrechnung verbucht.

8	Volkswirtschaft	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8120	Strukturverbesserungen	50'609	-	64'040	-	53'686	1'320
8130	Produktionsverbess. Vieh	3'000	-	3'000	-	5'000	-
8140	Produktionsverbess. Pflanzen	7'794	1'896	7'180	-	4'390	-
8200	Forstwirtschaft	28'200	-	12'000	-	28'200	-
8400	Tourismus	1'015	-	200	-	200	-
8710	Elektrizität	11'172	116'282	15'200	120'000	6'380	119'314
8790	Energie, übriges	-	47'500	-	28'500	-	28'500
Total		101'790	165'677	101'620	148'500	97'856	149'135
Nettoaufwand (= Saldo)			-63'888		-46'880		-51'279

Abweichung:		
gegenüber Budget	-17'008	36.28%
gegenüber Rechnung VJ	-12'609	24.59%

- 8120** Der Naturstrassenunterhalt (insbesondere nach Starkregen) konnte durch den Baudienst ausgeführt werden anstatt durch Dritte und verursachte dadurch tiefere Kosten. Weiter mussten keine Drainageleitungen erneuert werden; es fand auch kein Ausbau des Drainagenetzes statt. Die Spülarbeiten an Drainageleitungen wurden – wo möglich – optimiert und mit den übrigen Kanalisationsleitungen zusammen ausgeführt.
- 8200** Die jährlichen Kosten für Waldrandpflege und gemeinwirtschaftliche Leistungen durch das Forstamt waren zu tief budgetiert und wurden neu definiert.
- 8790** Seit 2014 erhält die Gemeinde von der Fernwärme Siggenthal AG eine Dividenden-Ausschüttung.

9	Finanzen und Steuern	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9100	Allgemeine Gemeindesteuern	62'425	24'203'090	95'000	25'670'000	48'291	23'900'757
9101	Sondersteuern	8'007	745'122	6'500	454'000	8'465	819'768
9300	Finanz- und Lastenausgleich	1'166'420	-	1'081'973	-	1'394'546	-
9610	Zinsen	540'411	471'025	651'650	461'060	562'173	462'812
9630	Liegensch. Finanzvermögen	76	20'069	290	19'840	654	19'844
9710	Rückverteilungen CO2-Abgabe	-	4'348	-	3'400	-	4'484
9901	Bauamt / Baudienst	621'152	621'152	699'930	699'930	634'904	634'904
9990	Abschluss	412'290	1'256'870	1'221'645	1'256'870	154'920	1'256'870
Total		2'810'781	27'321'676	3'756'988	28'565'100	2'803'953	27'099'439
Nettoertrag (= Saldo)		24'510'896		24'808'112		24'295'486	

Abweichung:		
gegenüber Budget	-297'216	-1.20%
gegenüber Rechnung VJ	215'410	0.89%

9300 Der Finanz- und Lastenausgleich wird vom Kanton berechnet und kann nicht direkt beeinflusst werden. Der angezeigte Betrag für die Ausgleichsabgabe Spitalfinanzierung war zu tief budgetiert; die Rechnung fiel gemäss kantonalen Berechnungen höher aus.

9610 Dank den anhaltend tiefen Zinssätzen konnten gegenüber Budget erneut grössere Einsparungen bei Darlehens-Refinanzierungen und -Aufnahmen verbucht werden.

Über den Zeitraum von dreissig Jahren wurde das Darlehen über rund 6 Mio. Franken an das Altersheim abgeschrieben. Im 2016 erfolgte die letzte Abschreibungstranche.

9901 Die Aufwendungen des Baudienstes werden Ende Jahr jeweils vollumfänglich mittels internen Umbuchungen gemäss Stundenrapporte auf die verschiedenen Funktionen der Erfolgsrechnung verteilt.

Steuerertrag: detaillierte Zahlen siehe nachfolgende Tabelle (nächste Seite)

STEUERABSCHLUSS 2016

	2016	2016	Abweichung	
	Rechnung	Budget	in Fr.	in %
Wertberichtigungen auf Forderungen (Delkr.)	-16'423	0	-16'423	-
Tatsächliche Forderungsverluste	-68'568	-120'000	51'432	-42.86
Eingang abgeschriebener Forderungen	22'566	25'000	-2'434	-9.74
Einkommenssteuern nat. Personen RJ	18'290'946	18'585'000	-294'054	-1.58
Einkommenssteuern nat. Personen VJ	1'285'910	2'175'000	-889'090	-40.88
Pausch. Steueranrechnung nat. Personen	-18'569	-15'000	-3'569	23.80
Vermögenssteuern nat. Personen RJ	2'896'296	2'750'000	146'296	5.32
Vermögenssteuern nat. Personen VJ	210'092	325'000	-114'908	-35.36
Quellensteuern nat. Personen	930'128	1'200'000	-269'872	-22.49
Gewinn- und Kapitalsteuern jur. Personen	608'287	650'000	-41'713	-6.42
Total Allgemeine Gemeindesteuern	24'140'665	25'575'000	-1'434'335	-5.61
Tatsächliche Forderungsverluste	-3'007	-2'500	-507	20.26
Ertragsanteile an den Kanton	-5'000	-4'000	-1'000	25.00
Nachsteuern und Bussen nat. Personen	52'452	50'000	2'452	4.90
Vermögensgewinnsteuern (Grundstück.)	268'224	350'000	-81'777	-23.36
Erbschafts- und Schenkungssteuern	392'447	25'000	367'447	1'469.79
Hundetaxen	32'000	29'000	3'000	10.34
Total Sondersteuern	737'115	447'500	289'615	64.72
TOTAL STEUERN	24'877'780	26'022'500	-1'144'720	-4.40

(Steuerfuss 2016: 103 %)

Das Jahresergebnis 2016 ist unbefriedigend ausgefallen. Das Budget-Total aller Steuern wurde um Fr. 1'144'720 unterschritten.

Die Nachträge für Steuern aus Vorjahren lagen rund 1 Mio. Franken unter den budgetierten Erwartungen und klar unter den Erfahrungswerten der Vorjahre (Gründe: höhere Einzahlungen in Pensionskassen, weniger Einkommen aus Liegenschaften etc.). Diese Einnahmen können um Zeitpunkt der Budgetierung nur schwer abgeschätzt werden.

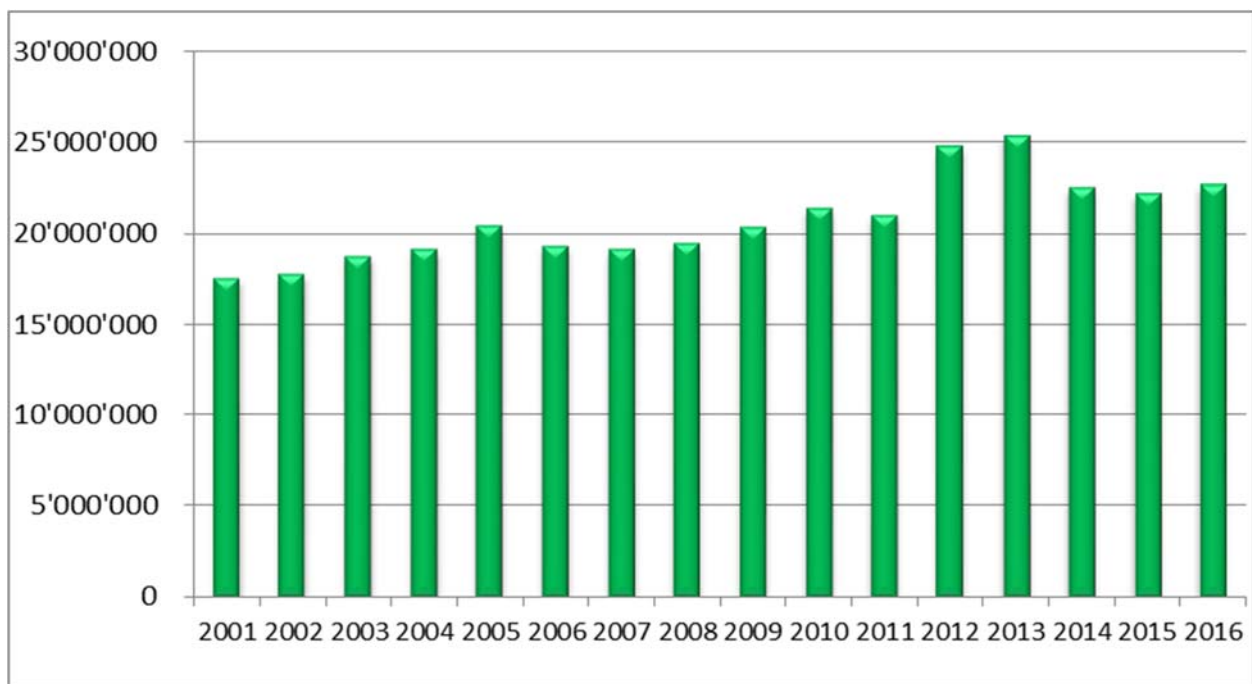
Ebenso lagen die Quellensteuern rund 270'000 Franken tiefer als budgetiert. Einerseits zeichnete sich gegen Ende des Jahres ein Rückgang ab, andererseits gab es gemäss Kantonalem Steueramt bei grossen Arbeitgebern in der Region eine zeitliche Verschiebung der Zahlungen (ins 2017).

Einzig die Sondersteuern zeigen ein erfreuliches Bild, liegen sie doch um fast 65 % über dem Budget. Die Prognostizierung dieser Beträge – insbesondere bei Erbschafts- und Schenkungssteuern - ist allerdings ausserordentlich schwierig und die Mehrerträge können erfahrungsgemäss nicht jedes Jahr erwartet werden.

Ebenfalls erfreulich ist, dass die tatsächlichen Forderungsverluste einiges tiefer ausfielen als budgetiert. Die Abschreibungen und Erlöse abzüglich den Eingängen aus der Verlustscheinbewirtschaftung betragen nur rund die Hälfte der budgetierten Ausfällen von 95'000 Franken (tiefster Wert der letzten Jahre). Die Ausstände per 31.12.2016 betragen 11.09 % und lagen somit sowohl unter Bezirks- als auch Kantonsmittel.

Die nachfolgende Grafik über die Entwicklung der Einkommens- und Vermögenssteuern zeigt, dass der Steuerertrag seit 2014 rückläufig ist. Die Vorjahres-Ergebnisse 2014 und 2015 konnten im 2016 nur aufgrund der Steuerfusserhöhung von 98 % auf 103 % leicht übertroffen werden.

Entwicklung Einkommens- und Vermögenssteuern (2001 - 2016)



(Angaben in Fr.)

ARTENGLIEDERUNG

KG	AUFWAND	Rechnung	Veränderung gegenüber		Veränderung gegenüber	
		2016	Budget 2016		Rechnung 2015	
		Fr.	Fr.	%	Fr.	%
30	Personalaufwand	7'834'384	-155'501	-1.95%	-36'727	-0.47%
31	Sachaufwand	5'270'839	-367'090	-6.51%	-501'043	-8.68%
33	Abschreibungen VV	2'287'096	44'404	1.98%	75'115	3.40%
34	Finanzaufwand	540'443	-111'597	-17.12%	-22'006	-3.91%
35	Einlagen in Spez.fin.	132'650	132'650	-	-56'310	-
36	Transferaufwand	19'228'467	758'104	4.10%	829'439	4.51%
39	Int. Verrechnungen	964'001	-88'929	-8.45%	-24'718	-2.50%
		36'257'880	212'041	0.59%	263'751	0.73%

KG	ERTRAG	Rechnung	Veränderung gegenüber		Veränderung gegenüber	
		2016	Budget 2016		Rechnung 2015	
		Fr.	Fr.	%	Fr.	%
40	Fiskalertrag	25'080'862	-1'043'138	-3.99%	171'377	0.69%
41	Regalien + Konzess.	116'282	-3'718	-3.10%	-3'033	-2.54%
42	Entgelte	6'617'786	174'369	2.71%	-35'351	-0.53%
44	Finanzertrag	344'625	11'625	3.49%	-99'219	-22.35%
45	Entnahmen Spez.f.	-	-	-	-	-
46	Transferertrag	3'153'087	579'302	22.51%	281'339	9.80%
48	Ausserordentl. Ertrag	1'256'870	-25'667	-2.00%	-25'667	-2.00%
49	Int. Verrechnungen	964'001	-88'929	-8.45%	-24'718	-2.50%
		37'533'512	-396'157	-1.04%	264'728	0.71%

90	Abschluss	1'275'632	-608'198	-32.29%	978	0.08%
-----------	------------------	------------------	-----------------	----------------	------------	--------------

Aufwand

Der Personalaufwand liegt Fr. 155'501 unter Budget. Dies ist auf tiefere Arbeitgeberbeiträge (Versicherungen) und diverse Sparbemühungen zurückzuführen. Der Sachaufwand konnte ebenfalls dank Sparbemühungen um Fr. 367'090 unter Budget gehalten werden.

Der Finanzaufwand liegt dank günstigeren Bedingungen auf dem Kapitalmarkt erneut tiefer als erwartet. Die Einlagen in Spezialfinanzierungen betreffen Zahlungen der Mehrwertabgaben und beim Transferaufwand fielen vor allem die höheren Ausgaben im Sozialbereich stark ins Gewicht.

Ertrag

Die Mehreinnahmen bei den Entgelten resultieren hauptsächlich aus Gebührenerträge Betreuungswesen. Beim Transferertrag fallen die Beiträge des Kantons (v. a. Sozialhilfe) ins Gewicht.

BILANZ

		2015	2016
1	AKTIVEN (Total)	104'287'709	112'658'621
10	Finanzvermögen	13'437'219	19'938'188
100	Flüssige Mittel	6'068'599	10'372'026
101	Forderungen	3'942'240	6'881'278
104	Rechnungsabgrenzungen	1'393'052	1'062'603
107	Finanzanlagen	611'546	200'500
108	Sachanlagen FV	1'421'781	1'421'781
14	Verwaltungsvermögen	90'850'490	92'720'433
140	Sachanlagen VV	89'120'422	90'956'257
142	Immaterielle Anlagen	538'068	572'176
145	Beteiligungen, Grundkap.	1'192'000	1'192'000
149	Abzuschreibendes VV	0	0

		2015	2016
2	PASSIVEN (Total)	104'287'709	112'658'621
20	Fremdkapital	24'648'743	32'874'123
200	Laufende Verbindlichkeiten	5'061'945	7'975'472
201	Kurzfristige Verbindlichkeiten	5'000'000	2'000'000
204	Rechnungsabgrenzungen	169'464	196'509
205	Kurzfristige Rückstellungen	326'000	328'000
206	Langfrist. Verbindlichkeiten	13'698'032	21'991'189
209	Verbindlichkeiten SF + Fonds	393'302	382'952
29	Eigenkapital	79'638'966	79'784'498
290	Verpfl./Vorschüsse SF	20'006'903	20'870'244
291	Fonds	246'882	373'652
295	Aufwertungsreserve	58'200'744	56'943'874
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	1'184'437	1'596'727

Berechnung der Nettoschuld

Fremdkapital	32'874'123
+ Verpflichtungen/Vorschüsse SF	20'870'244
./. Sachanlagen SF	-15'871'068
+ Aufwertungsreserve SF	0
./. Finanzvermögen	-19'938'188
Nettoschuld per 31. Dezember 2016	17'935'111

Aktiven

- Um die Liquidität sicherzustellen und bevorstehende Darlehensrückzahlungen zu tätigen, waren die **Flüssigen Mittel** per Ende Jahr relativ hoch.
- Die **Guthaben** an Steuerforderungen konnten abgebaut werden. (Steigerung aufgrund neuer Bruttodarstellung Steuerausstände und –guthaben)
- Der Wert der **Finanzanlagen** sank durch die Amortisation des Altersheim-Darlehens (Auflösung).
- Die **Sachanlagen im Finanz- und im Verwaltungsvermögen** wurden im 2014 respektive 2015 durch deren Neu- und/oder Aufwertungen aufgrund HRM2 gebildet.

Passiven

- Die **Laufenden Verpflichtungen** enthalten - nebst allgemeinen Kreditoren - die Ausstände an Staatssteuern und Kirchensteuern sowie das Kontokorrent mit der Ortsbürgergemeinde. (Steigerung aufgrund neuer Bruttodarstellung Steuerausstände und –guthaben)
- Die **Kurzfristigen Schulden** wurden um 3 Mio. Franken reduziert (betrifft auslaufende Darlehen).
- Die **Langfristigen Schulden** wurden um 8 Mio. Franken erhöht.
- Die **Aufwertungsreserven** entstanden 2014 durch die Aufwertung des Verwaltungsvermögens und stellen grundsätzlich Eigenkapital dar. Die Reserven dürfen für zukünftige Abschreibungen des Verwaltungsvermögens verwendet werden. Im Jahre 2018 müssen die Saldi vorschriftsgemäss auf das Eigenkapital übertragen werden. Die Salden der Spezialfinanzierungen mussten bereits umgebucht werden.
- Das **Jahresergebnis (Überschuss)** wird im Folgejahr ins Eigenkapital übertragen (kumulierte Ergebnisse der Vorjahre).

INVESTITIONSRECHNUNG

Allgemeines

Die Investitionsrechnung der **Einwohnergemeinde** schliesst mit Ausgaben von Fr. 3'730'823.53 und Einnahmen von Fr. 103'199.97. Die Nettoausgaben von Fr. 3'627'623.56 liegen damit Fr. 108'376.44 (oder 2.90 %) unter Budget.

Die grössten Ausgaben im 2016 fielen beim Neubau der Kindertagesstätte Goldiland an (Fr. 2'687'456.50).

Grosse Abweichungen gegenüber Budget gab es bei folgenden Projekten:

- AGV-Beitrag (Schlauchverlege-Fz)	Fr.	60'000	(Einnahmen)
- AGV-Beitrag (Verkehrsabt.-Fz)	Fr.	30'000	(Einnahmen)
- Ersatz Gebäude-Steuerungsanlage OSOS	Fr.	87'000	
- Ern. Beleuchtung + elektr. Installat. OSOS	Fr.	41'000	
- Überarbeitung „Schulraumplanung OS“	Fr.	46'000	
- Sanierung Hertensteinstrasse K427 (Projektierung / Dekretsbeitrag)	Fr.	58'000	
- Erneuerung Strassenbeleuchtung (LED)	Fr.	- 70'000	
- Sanierung Schulstrasse (Strassenbau)	Fr.	148'000	
			(Beträge gerundet)

Daneben gab es mehrere – teils kleinere – Projekte, welche zum Zeitpunkt der Budgetphase noch nicht bewilligt und somit auch nicht eingerechnet waren:

- Ersatz Storage (Gemeindeverwaltung)
- Ersatz Switches (Gemeindeverwaltung)
- Erschliessung Technisches Zentrum mit LWL
- Erschliessung Gebäude Gemeindesaal mit LWL
- Sanierung Haustechnik (Sporthalle)
- Sanierung Spiel- und Begegnungsplatz Nüechtal
- Sanierung Schrägerweg

Die Investitionsrechnung der **Wasserwerke** schliesst mit Ausgaben von Fr. 431'521.38 und Einnahmen von Fr. 171'739.25 ab. Die Nettoausgaben von Fr. 259'782.13 liegen damit Fr. 346'782.13 unter Budget.

Die Investitionsrechnung der **Abwasserbeseitigung** schliesst mit Ausgaben von Fr. 97'893.74 und Einnahmen von Fr. 173'685.20 ab. Die Nettoeinnahmen von Fr. 75'791.46 liegen damit Fr. 179'208.54 unter Budget.

Die Investitionsrechnung der **Abfallwirtschaft** hat weder Ausgaben noch Einnahmen zu verzeichnen.

Generell ist festzuhalten, dass es in der Investitionsrechnung immer wieder zu grösseren Verschiebungen kommen kann (z. B. aufgrund Bau-Fortschritt). Nicht bewilligte Kredite dürfen beim Budget nicht eingerechnet werden. Wasser- und Abwasser-Anschlussgebühren sind im Voraus sehr schwer abzuschätzen.

Kreditkontrolle

Rechnung / 22.02.2017

1.1.2016 - 31.12.2016

Einwohnergemeinde

Nummer	Kredite nach Funktionen Beschluss Instanz & Datum / Kreditabrechnungs-Datum	Kreditbetrag	Kumulierte Ausgaben bis 31.12.2015	Kumulierte Einnahmen bis 31.12.2015	Rechnung 2016 Ausgaben Einnahmen	Budget 2016 Einnahmen Ausgaben	Verfügbare Restkredit
FUNKTIONALE GLIEDERUNG							
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG						
0220.5060.01	Ersatz Storage (Gemeindeverwaltung) ER 02.06.2016 31.12.2016	48'000.00			45'210.25		
0220.5060.02	Ersatz Switches (Gemeindeverwaltung) ER 02.06.2016 31.12.2016	21'000.00			19'080.72		
0290.5040.06	Sanierung Liegenschaftsentwässerung (div.) ER 08.12.2011	257'000.00	195'952.55		11'305.81		
0290.5040.07	Ersatz Lichtsteuerung (Gemeindesaal) ER 26.03.2015 02.06.2016	98'000.00	95'983.40				
0290.5040.08	Erschl. Techn. Zentrum mit LWL ER 02.06.2016 31.12.2016	16'000.00			10'578.55		
0290.5040.09	Erschl. Geb. Gemeindesaal mit LWL ER 02.06.2016 31.12.2016	35'600.00			28'250.34		
1	ÖFF. ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG						
1400.5290.02	Landinformationssystem (LIS) ER 17.03.2005	387'000.00	347'750.15				
1500.5060.01	Ersatz Schlauchverleger (Fw) ER 11.09.2014 15.09.2016	205'060.00	201'622.85				
1500.5060.02	Ersatz Verkehrsfahrzeug (Fw) ER 11.09.2014 15.09.2016	192'990.00	189'075.85				

Kreditkontrolle

Rechnung / 22.02.2017

1.1.2016 - 31.12.2016

Einwohnergemeinde

Nummer	Kredite nach Funktionen Beschluss Instanz & Datum / Kreditabrechnungs-Datum	Kreditbetrag	Kumulierte Ausgaben bis 31.12.2015	Kumulierte Einnahmen bis 31.12.2015	Rechnung 2016		Budget 2016		Verfügbare Restkredit
					Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
1500.6310.01	AGV-Beitrag (Schlauchverlege-Fz) ER 11.09.2014 15.09.2016				60'102.00				
1500.6310.02	AGV-Beitrag (Verkehrsabt.-Fz) ER 11.09.2014 15.09.2016				29'862.00				
2	BILDUNG								
2170.5040.08	Projektiertung Ersatz Steuerungsanl. OSOS ER 09.06.2011	42'000.00	41'040.00						960.00
2170.5040.09	Ersatz Gebäude-Steuerungsanlage OSOS ER 13.12.2012	800'000.00	734'204.60		86'979.80				
2170.5040.10	Ern. Beleuchtung + elektr. Installat. OSOS ER 28.02.2013	1'100'000.00	985'484.15		40'721.15				73'794.70
2170.5040.11	Planung "Schulraum Obersiggenthal 2022" ER 28.02.2013	80'000.00	81'064.35		-1'070.00				5.65
2170.5040.23	Goldiland / Wettbewerbs- u. Planungskredit ER 30.08.2012	660'000.00	639'206.75		6'033.40				14'759.85
2170.5040.25	Vorarbeiten Wettbew.-verf. Schulanl. Kirchdorf ER 12.12.2013	10'000.00	21'713.35		1'070.00				
2170.5040.26	Neubau Kindertagesstätte Goldiland Volk 28.09.2014	5'563'000.00	1'290'646.15		2'687'456.50		3'500'000.00		1'584'897.35
2170.5040.27	Überarbeitung "Schulraumplanung OS" ER 21.05.2015	50'000.00	15'806.25		45'941.45				
2170.5040.28	Kindergartenprovisorium (Doppelpavillon) ER 15.09.2016	780'000.00							780'000.00

Kreditkontrolle

Rechnung / 22.02.2017

1.1.2016 - 31.12.2016

Einwohnergemeinde

Nummer	Kredite nach Funktionen Beschluss Instanz & Datum / Kreditabrechnungs-Datum	Kreditbetrag	Kumulierte Ausgaben bis 31.12.2015	Kumulierte Einnahmen bis 31.12.2015	Rechnung 2016		Budget 2016		Verfügbare Restkredit
					Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
2191.5290.01	IT-Vorgehenskonzept Schule Obersiggenthal ER 02.06.2016	27'600.00							27'600.00
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT								
3410.5040.06	Heizungssanierung Sporthalle (Projektierung) ER 09.06.2011	67'000.00	50'840.40		702.00				15'457.60
3410.5040.10	Sanierung Hallen- und Gartenbad (4. Etappe) ER 30.08.2012 15.09.2016	1'720'000.00	1'151'521.65		379'454.65				
3410.5040.11	Sauna-Neugestaltung (Hallen- und Gartenbad) ER 23.05.2013 15.09.2016	125'000.00	4'973.90						
3410.5040.12	Sanierung Haustechnik (Sporthalle) ER 17.03.2016	423'900.00			4'000.00				419'900.00
3411.5040.10	Sanierung Hallen- und Gartenbad (4. Etappe) ER 30.08.2012 15.09.2016	1'720'000.00	381'518.05		-381'518.05				
3411.5040.11	Sauna-Neugestaltung (Hallen- und Gartenbad) ER 23.05.2013 15.09.2016	125'000.00							
3411.5040.12	Neubau Wintersauna (Aussenanl. HGB) ER 21.05.2015 15.09.2016	186'300.00	190'611.02		23'162.76				
3411.5040.13	Aktualisierung Planungsunterlagen (HGB) ER 21.05.2015	30'000.00							30'000.00
3411.5040.14	Erstellung Variantenvergleich (HGB) ER 21.05.2015	20'000.00	9'632.50						10'367.50

Kreditkontrolle

Rechnung / 22.02.2017

1.1.2016 - 31.12.2016

Einwohnergemeinde

Nummer	Kredite nach Funktionen Beschluss Instanz & Datum / Kreditabrechnungs-Datum	Kreditbetrag	Kumulierte		Rechnung 2016		Budget 2016		Verfügbare Restkredit
			Ausgaben bis 31.12.2015	Einnahmen bis 31.12.2015	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Ausgaben Einnahmen	Restkredit	
3420.5040.01	Spiel- und Begegnungsanlagen ER 13.12.2012 02.06.2016	300'000.00	315'699.20						
3420.5040.02	San. Spiel- und Begegnungsplatz Nüechtal ER 02.06.2016 31.12.2016	26'800.00		39'486.40					
3420.6370.01	Beiträge/Spenden Privat (Generationenspielplatz) 01.01.2015 02.06.2016		13'018.35						
3420.6370.02	Spenden 72 Std.-Proj. (Spielpl. Nüechtal) ER 02.06.2016 31.12.2016				13'235.97				
6	VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG								
6130.5010.11	Lärmsanierungsprojekt K427 Dekret	182'000.00	25'000.00						157'000.00
6130.5010.12	San. Herensteinstrasse K427 (Projektierung) Dekret	100'000.00		58'000.00					42'000.00
6130.5010.41	San. Landstrasse K114 (Rieden) Dekret + ER 10.12.2009	115'000.00	955'578.60						
6130.5010.42	San. Herensteinstrasse ER 11.12.2014	549'680.00	47'000.00						502'680.00
6150.5010.30	Strassenbau Baugebiet Häfeler ER 08.09.2005	417'900.00	309'782.15						108'117.85
6150.5010.45	San. Mehrhaldenstrasse / Strasse ER 08.12.2011 08.12.2016	454'000.00	503'597.05						

Kreditkontrolle

Rechnung / 22.02.2017

1.1.2016 - 31.12.2016

Einwohnergemeinde

Nummer	Kredite nach Funktionen Beschluss Instanz & Datum / Kreditabrechnungs-Datum	Kreditbetrag	Kumulierte Ausgaben bis 31.12.2015	Kumulierte Einnahmen bis 31.12.2015	Rechnung 2016		Budget 2016		Verfügbare Restkredit
					Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
6150.5010.47	Sanierung Kirchweg-Ost / Strasse ER 01.03.2012 08.12.2016	99'360.00	159'944.35						
6150.5010.48	Sanierung Fühstrasse / Strasse ER 24.05.2012 08.12.2016	230'000.00	227'803.15						
6150.5010.50	Hertensteinstrasse K427 (Projekt. Str.bel.) ER 23.05.2013	4'000.00	51'515.40	-48'000.00					484.60
6150.5010.53	Sanierung Blumenstrasse (Strasse) ER 12.12.2013 08.12.2016	233'900.00	271'634.95						
6150.5010.54	Sanierung Tobelstrasse (Strasse) ER 03.04.2014 02.06.2016	387'100.00	362'461.20						
6150.5010.55	Werkleit.san. Landstr. K114, Kd (Str.bel.) ER 22.05.2014	80'000.00							80'000.00
6150.5010.56	Erneuerung Strassenbeleuchtung (LED) ER 11.12.2014	850'000.00	233'881.24	149'875.80		220'000.00			466'242.96
6150.5010.59	Sanierung Schulstrasse (Strasse) ER 26.03.2015	96'000.00	48'290.60	164'327.85		16'000.00			
6150.5010.60	Sanierung Schrägerweg ER 17.03.2016	710'000.00		298'102.35					411'897.65
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG								
7101.5030.30	Wasserleitung, Baugebiet Häfeler ER 08.09.2005	274'200.00	198'429.90						75'770.10
7101.5030.35	Reservoir Kirchdorf ER 13.03.2008	1'450'000.00	1'188'983.45						261'016.55
7101.5030.36	Fernsteuerung (TZ) ER 13.03.2008	1'431'400.00	1'066'747.80						364'652.20

Kreditkontrolle

Rechnung / 22.02.2017

1.1.2016 - 31.12.2016

Einwohnergemeinde

Nummer	Kredite nach Funktionen Beschluss Instanz & Datum / Kreditabrechnungs-Datum	Kreditbetrag	Kumulierte Ausgaben bis 31.12.2015	Kumulierte Einnahmen bis 31.12.2015	Rechnung 2016		Budget 2016		Verfügbare Restkredit
					Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
7101.5030.37	Reservoir Grüt ER 19.03.2009	1'076'000.00	836'185.65						239'814.35
7101.5030.41	San. Landstrasse K114 (Rieden) / Wasser ER 10.12.2009	879'000.00	710'206.45						168'793.55
7101.5030.45	San. Mehrhaldenstrasse / Wasser ER 08.12.2011 08.12.2016	222'000.00	122'548.60						
7101.5030.47	San. Kirchweg-Ost / Wasser ER 01.03.2012 08.12.2016	63'240.00	55'804.12						
7101.5030.48	San. Fühstrasse / Wasser ER 24.05.2012 08.12.2016	249'000.00	158'207.84						
7101.5030.50	Hertensteinstrasse K427 (Projekt. Wasser) ER 23.05.2013	21'000.00	17'581.85						
7101.5030.53	Sanierung Blumenstrasse (Wasser) ER 12.12.2013 08.12.2016	191'900.00	172'278.70						
7101.5030.54	Sanierung Tobelstrasse / Wasser ER 03.04.2014 02.06.2016	343'500.00	300'906.69						
7101.5030.55	Werkleit.san. Landstr. K114, Kd (Wasser) ER 22.05.2014	350'000.00	324.54		2'566.62				347'108.84
7101.5030.56	Notwasserbindung OS - US ER 22.05.2014	285'000.00	7'875.97		14'661.24		20'000.00		262'462.79
7101.5030.57	Sanierung Hertensteinstrasse (Wasser) ER 11.12.2014	1'072'000.00					32'000.00		1'072'000.00
7101.5030.59	Sanierung Schulstrasse (Wasser) ER 26.03.2015	326'000.00	102'634.30		193'432.37		36'000.00		299'333.33

Kreditkontrolle

Rechnung / 22.02.2017

1.1.2016 - 31.12.2016

Einwohnergemeinde

Nummer	Kredite nach Funktionen Beschluss Instanz & Datum / Kreditabrechnungs-Datum	Kreditbetrag	Kumulierte Ausgaben bis 31.12.2015	Kumulierte Einnahmen bis 31.12.2015	Rechnung 2016		Budget 2016		Verfügbare Restkredit
					Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
7101.5030.60	Sanierung Wiedackerstrasse (W.-I.) ER 02.08.2016				220'861.15				
7101.5030.61	GWP Aesch / Pumpenrev. + Ersatz Verb.I. ER 08.12.2016	172'800.00							172'800.00
7101.5290.02	LIS (Anteil Wasser) ER 17.03.2005	77'000.00							77'000.00
7101.6310.41	AGV-Beiträge Netzern. Landstrasse (Wasser) ER			43'860.60					
7101.6310.45	AGV-Beiträge Netzern. Mehrhaldenstr. (Wasser) ER			15'415.00					
7201.5030.02	Ern. Kabelfernsehaufnahmen/Schachtprot. ER 24.05.2012	292'000.00	263'179.43				20'000.00		28'820.57
7201.5030.30	Kanal Baugebiet Häfeler ER 08.09.2005	320'600.00	323'789.05						
7201.5030.41	San. Landstrasse K114 (Rieden) / Kanalisation ER 10.12.2009	445'000.00	481'613.35						
7201.5030.45	San. Mehrhaldenstrasse / Kanalisation ER 08.12.2011 08.12.2016	80'000.00	123'047.27						
7201.5030.47	Sanierung Kirchweg-Ost / Kanalisation ER 01.03.2012 08.12.2016	60'900.00	81'807.50						
7201.5030.48	Sanierung Flühstrasse / Kanalisation ER 24.05.2012 08.12.2016	221'000.00	149'346.90						

Kreditkontrolle

Rechnung / 22.02.2017

1.1.2016 - 31.12.2016

Einwohnergemeinde

Nummer	Kredite nach Funktionen Beschluss Instanz & Datum / Kreditabrechnungs-Datum	Kreditbetrag	Kumulierte Ausgaben bis 31.12.2015	Kumulierte Einnahmen bis 31.12.2015	Rechnung 2016		Budget 2016		Verfügbare Restkredit
					Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
7201.5030.50	Hertensteinstrasse K427 (Projekt. Abwasser) ER 23.05.2013	25'000.00	22'749.59						
7201.5030.51	Planung Modernisierung Abwasserbes.anlagen ER 29.08.2013	247'400.00	172'473.93		32'063.74				42'862.33
7201.5030.52	Ers. Anlagensteuerung Steg (Pumpw./Regenb.) ER 29.08.2013	76'000.00	71'615.40						4'384.60
7201.5030.53	Sanierung Blumenstrasse / Kanalisation ER 12.12.2013 08.12.2016	129'900.00	109'811.50						
7201.5030.54	Sanierung Tobelstrasse / Kanalisation ER 03.04.2014 02.06.2016	74'800.00	49'682.61						
7201.5030.55	Werkleit.san. Landstr. K114, Kd (Abwasser) ER 22.05.2014	10'000.00							10'000.00
7201.5030.57	Sanierung Hertensteinstrasse (Abwasser) 11.12.2014	629'000.00							629'000.00
7201.5030.59	Sanierung Schulstrasse (Abwasser) ER 26.03.2015	175'000.00	55'128.74		65'830.00				54'041.26
7201.5290.02	LIS (Anteil Abwasser) ER 17.03.2005	196'000.00							196'000.00
7900.5290.06	Erschein.bild K114 / Kommun. Richtplan ER 25.06.2015	262'000.00			61'671.80				200'328.20
7900.6310.02	Kantonsbeitrag (Erschein.b. Landstr.) ER 25.06.2015				3'710.20				

KENNZAHLENAUSWERTUNG JAHRESRECHNUNG 2016

Gemeinde	Obersiggenthal
Rechnungsjahr	2016
Steuerfuss	103%

Einwohnergemeinde ohne Spezialfinanzierungen

A	Einwohnerzahl per 31.12	8654
B	Laufender Ertrag	32'839'504.23
C	Operativer Aufwand Vorjahr	32'582'992.75
D	Fiskalertrag + Finanz- und Lastenausgleich	23'914'441.90
E	Nettozinsaufwand	62'683.27

F	Nettoinvestitionen	3'627'623.56
G	Nettoschuld I	17'935'111.18
H	Relevantes Eigenkapital	58'540'601.62
I	Selbstfinanzierung	1'242'335.41
J	Abschreibungen	1'954'264.96

1	Nettoschuld I pro Einwohner	$G : A$	2072.46
2	Nettoverschuldungsquotient	$(G : D) \times 100$	75.00%
3	Zinsbelastungsanteil	$(E : B) \times 100$	0.19%
4	Eigenkapitaldeckungsgrad	$(H : C) \times 100$	179.67%
5	Selbstfinanzierungsgrad	$(I : F) \times 100$	34.25%
6	Selbstfinanzierungsanteil	$(I : B) \times 100$	3.78%
7	Kapitaldienstanteil	$((E + J) : B) \times 100$	6.14%

Einwohnergemeinde mit Spezialfinanzierungen

A	Einwohnerzahl per 31.12	8654
B	Laufender Ertrag	36'224'885.79
C	Operativer Aufwand Vorjahr	35'005'410.90
D	Fiskalertrag + Finanz- und Lastenausgleich	23'914'441.90
E	Nettozinsaufwand	62'683.27

F	Nettoinvestitionen	3'811'614.23
G	Nettoschuld I	11'944'745.99
H	Relevantes Eigenkapital	58'540'601.62
I	Selbstfinanzierung	2'386'240.36
J	Abschreibungen	2'234'828.57

1	Nettoschuld I pro Einwohner	$G : A$	1380.26
2	Nettoverschuldungsquotient	$(G : D) \times 100$	49.95%
3	Zinsbelastungsanteil	$(E : B) \times 100$	0.17%
4	Eigenkapitaldeckungsgrad	$(H : C) \times 100$	167.23%
5	Selbstfinanzierungsgrad	$(I : F) \times 100$	62.60%
6	Selbstfinanzierungsanteil	$(I : B) \times 100$	6.59%
7	Kapitaldienstanteil	$((E + J) : B) \times 100$	6.34%

Erläuterungen der Kennzahlen (gemäss Richtlinien des Gemeindeinspektorates Kt. AG)

Die Kennzahlenauswertung zeigt mit der Nettoschuld I pro Einwohner, dem Nettoverschuldungsquotient und dem Zinsbelastungsanteil die Schuldenbelastung. Mit dem Selbstfinanzierungsanteil und dem Kapitaldienstanteil wird die Leistungsfähigkeit gemessen. Der Eigenkapitaldeckungsgrad zeigt den Reservebestand und der Selbstfinanzierungsgrad die Eigenfinanzierung. Mit der mehrjährigen Betrachtungsperiode können zuverlässige Aussagen zur Entwicklung der Gemeindefinanzen gemacht werden. Zudem werden ausserordentliche Faktoren einzelner Jahre im Mehrjahresvergleich relativiert.

Nettoschuld I pro Einwohner (Nettoschuld in Franken pro Einwohner / Pro-Kopf-Verschuldung)

Die Nettoschuld pro Einwohner wird als Gradmesser für die Verschuldung verwendet. Eine Pro-Kopf-Verschuldung bis 2'500 Franken kann als tragbar eingestuft werden. Bei der Beurteilung ist ergänzend die finanzielle Leistungsfähigkeit massgebend (Selbstfinanzierungsanteil berücksichtigen).

Nettoverschuldungsquotient (Nettoschuld in % vom Fiskalertrag/Finanzausgleich)

Zeigt, welcher Anteil vom Fiskalertrag/Finanzausgleich erforderlich wäre, um die Nettoschuld abzutragen. Ein Nettoverschuldungsquotient von unter 100 % weist auf eine kurze Bindungsdauer hin. Der Quotient sollte nicht über 150 % betragen.

Zinsbelastungsanteil (Nettozinsaufwand in % vom laufenden Ertrag)

Zeigt, welcher Anteil des laufenden Ertrags durch den Nettozinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum. Ein Wert bis 4 % ist gut, der Anteil sollte nicht über 9 % betragen.

Eigenkapitaldeckungsgrad (Relevantes Eigenkapital in % vom operativen Aufwand Vorjahr)

Zeigt, welche frei verfügbaren Reserven zur Deckung allfälliger Defizite bestehen. Ein Eigenkapitaldeckungsgrad von über 100 % weist auf einen hohen Reservebestand hin. Der Deckungsgrad muss mindestens 30 % betragen.

Selbstfinanzierungsanteil (Selbstfinanzierung in % vom laufenden Ertrag)

Zeigt die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde. Er gibt an, welcher Anteil des Ertrags zur Finanzierung der Investitionen oder zum Abbau von Schulden aufgewendet werden kann (finanzielle Leistungsfähigkeit). Ein Selbstfinanzierungsanteil von über 20 % weist auf ein hohes Investitions-/Amortisationspotenzial hin. Der Anteil sollte nicht unter 10 % betragen.

Selbstfinanzierungsgrad (Selbstfinanzierung in % der Nettoinvestitionen)

Zeigt, welcher Anteil der Nettoinvestitionen aus eigenen Mitteln finanziert werden kann. Ein Selbstfinanzierungsgrad von über 100 % weist auf eine hohe Eigenfinanzierung hin. Der Anteil sollte nicht unter 50 % betragen. Jährliche Schwankungen beim Selbstfinanzierungsgrad sind nicht ungewöhnlich, langfristig sollte ein Selbstfinanzierungsgrad von 100 % angestrebt werden.

Kapitaldienstanteil (Nettozinsaufwand + Abschreibungen in % vom laufenden Ertrag)

Zeigt, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin. Ein Wert bis 5 % ist gut, der Anteil sollte nicht über 15 % betragen.

ANTRAG

Gemeinderat und Finanzkommission beantragen dem Einwohnerrat die Jahresrechnung für das Jahr 2016 unter Entlastung des Rechnungserstellers zu genehmigen.

NAMENS DES GEMEINDERATES

Der Gemeindeammann:
Dieter Martin

Der Gemeindeschreiber:
Anton Meier

Beilagen (ER): - Prüfbericht der Finanzkommission (zur Verwaltungsrechnung 2016)
 - Prüfbericht der BDO (Bilanzprüfung 2016)

Aktenaufgabe: - Rechnung 2016 (gebunden)

